

# Weihnachtsschießen auf der Kuppel

Zu einer vorweihnachtlichen Feier mit Preisverteilung für das Abschießen fanden sich die Schützen von "Waldfreund Reuth" in ihrem Vereinsheim auf der Kuppel ein.

Vorsitzender Horst Enge begrüßte neben den anwesenden Ehrenmitgliedern besonders den amtierenden Schützenkönig Walter Kastoris und Jungschützenkönig Alexander Fritsch sowie viele Schützen mit ihren Familien.

In einem kurzen Rückblick auf das Vereinsjahr, bei dem der Vorsitzende die Beteiligung an den einzelnen Veranstaltungen teils kritisierte, teils lobte, wies er auch auf die bevorstehende Jahreshauptversammlung am 15.1.2010 hin, zu der nicht wieder nur ein erweitertes Ausschussgremium anwesend sein sollte.

Bei dieser Gelegenheit wurde auch eine nachträgliche Ehrung vorgenommen. Für 40 Jahre Treue zum Verein wurde Bärbel Grötsch vom Verein, sowie vom Bayrischen und Deutschen Sportschützenbund mit einer Ehrennadel ausgezeichnet.

Schützenmeister Thomas Voit übernahm dann die Bekanntgabe der Sieger auf den einzelnen Scheiben.

Neben dem Standardprogramm und der Weihnachtsscheibe gab es bei diesem Schießen auch eine Geburtstagsscheibe zu gewinnen, die Adolf Distler anlässlich seines 70. Geburtstages mit Geld- und Sachspenden komplett finanzierte und auch die Hälfte der Sachpreise für die Weihnachtsscheibe übernahm. Sieger auf die sehr umkämpfte Geburtstagsscheibe wurde, wie schon fast erwartet, mit einem sagenhaften 65,4 Teiler Florian Wunderlich, der auch die Mitstreiter auf der Weihnachtsscheibe mit 156 Punkten souverän auf die hinteren Plätze verwies.

Nach dem offiziellen Teil der Preisverteilung erschien dann der von den Kindern heiß ersehnte Nikolaus, den Horst Pecher sehr einfühlsam verkörperte. So wusste er doch tatsächlich noch, was ihm die einzelnen Kinder im letzten Jahr versprochen hätten. Sogar englische Vokabeln frug er ab.

Er hatte natürlich für alle Kinder ein Geschenk dabei und auch für einzelne Erwachsene, die das Jahr über für den Verein ehrenamtlich tätig waren.

Mit einer Weihnachtsgeschichte über eine etwas anders ausgestattete Krippe, vorgetragen von Horst Enge, klang die Feier aus in ein gemütliches Beisammensein.

Hildegard Reul